

STUDIENPLAN IN DER BERUFLICHEN FACHRICHTUNG

Module in der beruflichen Fachrichtung	
Grundfragen und Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	6 LP
Einführung in die Sozialpädagogik/Soziale Arbeit, Pädagogik der frühen Kindheit und das wissenschaftliche Arbeiten	9 LP
Methoden der Empirischen Bildungs- und Sozialforschung	6 LP
Bildung und Erziehung: Theorien und Kontexte	6 LP
Qualitative oder quantitative Datenanalyse in der Bildungs- und Sozialforschung	6 LP
Entwicklung, Kasuistik und Förderung im Kindesalter	6 LP
Personenbezogene Handlungskompetenzen in der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit	9 LP
Organisationsbezogene Handlungskompetenzen in der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit	9 LP
Fachpraktikum Kindheitspädagogik	30 LP
Einführung in die Psychologie	6 LP
Fachdidaktik Sozialpädagogik/ Pädagogik	9 LP
Bachelorarbeit (optional) Erst-/Zweifach	6 LP

LP: Leistungspunkte (ECTS)

Ergänzend zur beruflichen Fachrichtung sind im Studium weitere 60 Leistungspunkte im gewählten allgemein bildenden Fach und 12 Leistungspunkte im bildungswissenschaftlichen Studium zu erbringen.

Stand: Oktober 2023
Bildnachweis: Universität Tübingen

SOZIALPÄDAGOGIK/ PÄDAGOGIK @ TÜBINGEN

Als einziger universitärer Standort in Baden-Württemberg bietet das Institut eine traditionsreiche und breit ausdifferenzierte Erziehungswissenschaft, und dies mitten in der Stadt in einem der ältesten Gebäude der Tübinger Universität. Die Alte Aula verfügt über eine exzellente renovierte Institutsbibliothek mit vielen Arbeitsplätzen. Für ein besonderes Flair sorgen ein von Studierenden selbstorganisiertes Institutscafé und ein großer Hof vor den Gebäuden. In allen Abteilungen der Erziehungswissenschaft sowie dem Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung findet anspruchsvolle Lehre und Forschung statt: In den CHE-Hochschulrankings nimmt die Tübinger Erziehungswissenschaft in den Kategorien Lehre und Forschung regelmäßig Spitzenplätze ein.

Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Lehre und Forschung, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands und bietet optimale Bedingungen für ein Studium, verbunden mit der Möglichkeit, persönliche Akzente und Schwerpunkte zu setzen. Das attraktive Lehr- und Lernumfeld wird durch zahlreiche zusätzliche Angebote, wie etwa den Hochschulsport, das Fachsprachenzentrum, das interdisziplinäre Studium Generale und die moderne Universitätsbibliothek ergänzt. Das Motto der Universität spricht für sich selbst: attempto - ich wag's

Die Stadt Tübingen

Tübingen hat keine Universität, Tübingen ist eine Universität: jung, kreativ, aufgeschlossen, innovativ. Die sehenswerte historische Altstadt und die attraktive Lage am Neckar ermöglichen eine exzellente Lebensqualität und hohen Freizeitwert.

Kontakt Studienberatung: Dr.in Gabriele Müller
Universität Tübingen · Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Institut für Erziehungswissenschaft
Münzgasse 26 · 72070 Tübingen
Telefon +49 7071 29-74120 · Telefax +49 7071 29-5805
<http://www.erziehungswissenschaft.uni-tuebingen.de>
gaby.mueller@uni-tuebingen.de

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



SOZIALPÄDAGOGIK/ PÄDAGOGIK UND ALLGEMEIN BILDENDES FACH

Bachelor of Education
(Höheres Lehramt
an beruflichen Schulen)

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
Institut für Erziehungswissenschaft



PROFIL DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Sozialpädagogik/Pädagogik und allgemein bildendes Fach in Tübingen

- bildet Lehrkräfte für das Höhere Lehramt an beruflichen Schulen aus. Der Bachelor of Education stellt den ersten Teil des Lehramtstudiums dar. Mit dem anschließenden konsekutiven Master of Education und dem Vorbereitungsdienst (Referendariat) wird die Lehrbefähigung für das Fach Sozialpädagogik/Pädagogik und das gewählte allgemein bildende Fach an beruflichen Schulen erworben. In Baden-Württemberg z. B. an Fachschulen für Sozialpädagogik (Berufskolleg), Berufsfachschulen für sozialpädagogische Assistenz und Sozialwissenschaftlichen Gymnasien
- stellt als allgemein bildende Fächer zur Wahl: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Geschichte, Mathematik, Physik, Chemie, Informatik, Philosophie/Ethik, Politikwissenschaft, Evangelische und Katholische Theologie
- ist modularisiert und hat eine Regelstudienzeit von sechs Fachsemestern. Im Rahmen des Studiengangs wird ein sechsmonatiges Fachpraktikum in einer Tageseinrichtung für Kinder absolviert
- beinhaltet in der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik/Pädagogik sowohl die fachliche und methodische Einführung in die Sozialpädagogik und die Erziehungswissenschaft als auch ihre historische und systematische Grundlegung
- umfasst darüber hinaus eine inhaltliche, methodische und praxisorientierte Auseinandersetzung mit den Arbeitsfeldern der Sozialpädagogik mit dem Fokus auf vorschulische und elementarpädagogische Erziehung, Bildung und Entwicklung sowie deren rechtliche, soziale und gesellschaftspolitische Bedingungen
- setzt auf die Verknüpfung von fachwissenschaftlichen, methodischen und fachdidaktischen Inhalten und bereitet damit auf das Schulpraktikum an einer beruflichen Schule vor, das zu Beginn des M. Ed. absolviert wird. Der Vorbereitungsdienst folgt nach dem Master of Education als weiterer Ausbildungsabschnitt.

Keywords:

Lehramt, berufliche Schulen, Bachelor of Education, Sozialpädagogik, berufliches Lehramt, Fachschule für Sozialpädagogik, Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Lehramtsstudium, Pädagogische Psychologie, Schulpädagogik, Unterricht, Lehren, Erzieherinnen-/Erzieher, Erzieherinnen-/Erzieherausbildung

MÖGLICHKEITEN



Der Studiengang Sozialpädagogik/Pädagogik und allgemein bildendes Fach

- qualifiziert Studierende für Lehrtätigkeiten im beruflichen Bildungssystem
- befähigt zur inhaltlichen, didaktischen und methodischen Planung und Durchführung von Unterricht und Lehre

Der Abschluss B. Ed./M. Ed. höheres Lehramt an beruflichen Schulen Sozialpädagogik/Pädagogik führt nach dem Vorbereitungsdienst zu einer Beschäftigung vor allem in den öffentlichen beruflichen Schulen, darüber hinaus in privaten Bildungseinrichtungen und in der Fortbildung von pädagogischem Fachpersonal.

Weitergehende Informationen zum beruflichen Lehramt und zur beruflichen Bildung finden Sie im Internet unter:

www.kultusportal-bw.de

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/hochschulstudium/lehrerbildung/>

Studienbeginn: jeweils im Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester einschließlich sechsmonatigem Fachpraktikum (Auslandspraktika möglich) und Prüfungszeit

Umfang: 180 ECTS-Leistungspunkte

Unterrichtssprache: Deutsch

VORAUSSETZUNGEN

Allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare Abschlüsse. Ein sechswöchiges Praktikum in einer Kindertageseinrichtung wird zur Vorbereitung empfohlen.

INFORMATIONEN FÜR IHRE BEWERBUNG

Studienbeginn: zum Wintersemester

Zulassungsbegrenzung:

Weil es regelmäßig mehr Bewerbungen als Studienplätze gibt, ist der Studiengang zulassungsbeschränkt. Deshalb müssen Sie sich für den Studiengang Bachelor of Education Sozialpädagogik/Pädagogik direkt an der Universität Tübingen bewerben.

Informationen finden Sie auf der Homepage des Instituts unter: www.uni-tuebingen.de/de/73747

Termine und Unterlagen:

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.

Informationen über das hochschuleigene Auswahlverfahren erhalten Sie ab Mitte Mai/Anfang Juni bei der

Universität Tübingen

Studentensekretariat

Wilhelmstraße 11

72074 Tübingen

oder unter

www.uni-tuebingen.de/studium.html

Bewerbungsschluss: 15. Juli

Informationen zur Bewerbung: www.uni-tuebingen.de/de/2049